

*Lokale Medien*  
Urner Zeitung  
Urner Wochenblatt

Schattdorf, 5. Dezember 2018/mw

## ***Die AUTO AG URI setzt drei innovative Compact Hybrid Busse für den Linienbetrieb ein.***

Die AUTO AG URI (AAGU) setzt ab Dezember 2018 drei neue Mercedes Busse, die mit modernster Antriebsanlagen und einem Compact-Hybrid Modul ausgestattet sind, im regionalen Linienverkehr ein.

Grundsätzlich entsprechen die Fahrzeuge dem seit bald 20 Jahren bestehenden Mercedes Citaro-Konzept. Mit einem Hubraum von 7.7 Liter ist der Dieselmotor bei diesem Busmodell jedoch rund 30 Prozent kleiner gebaut als die Baumuster in den Euro5-Citaros (in der Fachsprache bezeichnet als «downsizing»).

Das Spannende an diesem Busmodell ist das höchst ausgeklügelte Aufladesystem. Mit diesem kann der Hubraumverlust kompensiert werden und eignet sich für die topographischen Verhältnisse in Uri bestens.

«Wir sind sehr interessiert daran, neue Antriebsanlagen für Busse zu testen», erläutert Thomas Aschwanden, Abteilungsleiter öffentlicher Verkehr, Kt. Uri. Es lohnt sich, in moderne Systeme zu investieren und diese im Linienverkehr zu testen. «Mit dieser intelligenten Technik kann der Treibstoff-Verbrauch um 8-10 % reduziert werden, was einer jährlichen Emissionseinsparung von rund 4.000 kg CO<sub>2</sub> pro Fahrzeug entspricht», ergänzt Michael Roost, Vorsitzender der Geschäftsleitung.

### **INTELLIGENTE TECHNIK**

Für das Fahrpersonal ist die Bedienung identisch zu derjenigen herkömmlicher Diesel-Busse. Beim Verzögern des Fahrzeugs mit der Dauer- oder der Betriebsbremse funktioniert das im automatischen Getriebe integrierte Elektro-Modul als Generator und produziert elektrische Energie. Diese wird im Kondensator auf dem Dach zwischengespeichert. Beim Beschleunigen (z.B. bei der Wegfahrt aus der Haltestelle) bezieht das nun als E-Motor funktionierende Elektro-Modul wirkungsvoll Energie und unterstützt den Dieselmotor mit 220 Nm Drehmoment. Den benötigten Strom liefert der Kondensator auf dem Dach des Busses.

